

# MUT ZUM



**1976**  
Punk ist ihr politisches Bekenntnis: Mit Sicherheitsnadeln und messerscharfer Kritik schockt **Vivienne Westwood** das Establishment.



**1977**  
Was braucht man, um Mick Jagger zu übertrumpfen? Einen Schimmel und genug Heißblütigkeit, um mit diesem durch die legendärste Disco New Yorks, das "Studio 54", zu reiten. **Bianca Jagger** tut es. Am liebsten in Halston.



**1981**  
**Claudia Skoda** eröffnet einen Laden in SoHo, New York. Die Deutsche ist im Herzen Hippie: Im Berlin der 70er inszenierte sie Mode-Kunst-Happenings. Zu Gast: David Bowie. Ihre Stricksachen feiern ein neues, zwangloses Motto: Anziehen, wohl fühlen – und frei sein.



**1907**  
**Madeleine Vionnets** Liebe zur Geometrie befreit die Frau vom Korsett: Aus Drei- und Vierecken entwickelt sie körperfreundliche Schnitte.



**1926**  
**Coco Chanel** erfindet das kleine Schwarze. Ihren modernen Stil setzt sie mit großer Willensstärke durch – die andere auch als schlechten Charakter bezeichnen.



**1930**  
Fesche **Lola** oder strenge Schönheit im Herrenanzug – die exzentrische Diva **Marlene Dietrich** schafft ein neues Frauenbild – mal verführerisch, mal androgyn.



um **1930**  
Bevor **Elsa Schiaparelli** Kleider entwirft, studiert sie Philosophie. Sie verfügt gleichermaßen über Witz und Intelligenz und schockiert gern mit ihren surrealistischen Kreationen.

"Ich bin eine Frau, die lieber ohne Kleider geht als mit Kleidern ohne Stil"  
Madonna



um **1980**  
Von wegen, Adel verpflichtet: **Gloria von Thurn und Taxis** pfeift auf Diadem und Etikette. Das Enfant terrible provoziert brave Blaublüter lieber mit ihrer Elektroschockfrisur.



**1983**  
**Inès de la Fressange** wird das Gesicht von Chanel. Authentischer ist keine, denn auch privat personalisiert die Adels-tochter die typische Pariserin: geschliffene Manieren und auch in der Metro noch elegant im Kostümjäckchen unterwegs. Kein Wunder, dass Lagerfeld sie zur Muse macht.



**1959**  
Unangepasst und mutig setzt **Mary Quant** ihre Idee von Mode um: Sie erfindet den Minirock, macht bunte Mäntel und Stiefel aus PVC – und kleidet das Swinging London der 60er-Jahre ein.



**1961**  
Mit "Frühstück bei Tiffany" bezaubert **Audrey Hepburn** alle. Klare Schnitte unterstreichen ihren Klein-Mädchen-Charme.



**1961**  
Die Diva ohne Allüren erhält den Oscar: Auch wenn viele nur das üppige Dekolleté sehen – **Sophia Loren** meint, dass die Armut als Kind ihr Tiefe gab.



**1962**  
Kurven mit Charakter: **Ursula Andress** wird im Bikini berühmt ("James Bond jagt Dr. No") und bleibt die Pin-up-Nixe der Seventies.



**1999**  
Als blonde Puristin in Calvin-Klein-Kleidern strahlt **Carolyn Bessette Kennedy** – bis zu ihrem Tod – an der Seite von John F. Kennedy junior.



**1999**  
Mit Humor und einem unfehlbaren Blick für Designtalent begleitet Moderedakteurin **Polly Mellen** (hier mit Michael Kors) jahrelang ihre Chefin **Diana Vreeland**. Als sie sich zurückzieht, trauert die Modewelt.



**2002**  
Londons Top-Moderedakteurin **Isabella Blow** weiß, wie man auffällt. Ihre schrägen Hüte machen sie und Hutmacher **Philip Treacy** bekannt.



**2004**  
Das It-Girl mit IQ liebt Experimente: Schauspielerin **Chloë Sevigny** ("Kids") dreht Independentfilme und trägt Vintagekombis, die nur ihr stehen.